

Verbotene Liebe...

Oder scheiß auf die regeln xD

Von NekokoNeko

Kapitel 5: Stadtbummel

Yumi:

Überglücklich sprintete ich das Klassenzimmer. //Endlich ist es vorbei!!// dachte ich und streckte mich ausgiebig. Gut gelaunt macht eich mich auf den Weg in mein Zimmer, mit den Hausaufgaben war ich ja schon fertig und ich hatte beschlossen bis zur Sperrstunde noch etwas in die Stadt zu gehen. In meinem Zimmer, zog ich mir schnell ein schlichtes weißes Sommerkleid und meine ebenfalls weißen Ballerinas an. Schnell schnappte ich mir noch eine Handtasche und verlies das Gebäude. Die anderen hatten gesagt die Stadt sein nicht so weit entfernt also beschloss ich zu Fuß zu gehen.

Cat:

Genervt sah ich mich um, dass konnte doch wohl nicht war sein...ich hatte echt Yumi verloren. „Das kommt davon wenn man einer Maus nach jagt...“ murmelte ich und sah mich weite in der Gasse um. Wie konnte eine Katze bitte so schwer zu finden sein. Ich meine das hier war nur eine kleine, dunkle, Horrorfilmreife, Gasse und das Vieh war weg! „Yumi!“ rief ich und bückte mich noch etwas mehr. „Wen ich wegen dir hier af der Erde rum kriechen muss...“ flüsterte ich drohend. Ein leises lachen lies mich zusammen fahren, schnell richtete ich mich auf und sah in das Gesicht von einem der Typen aus dem Eiscafe von vorhin. „Was willst du?“ fragte ich genervt. „Hehe...wer hätte gedacht das man so eine kleine Arrogante Zige hier auf dem Boden rum kriechen sieht...“ sagte er lachend und kam näher. „Hey ich bin nicht auf dem Boden rum gekrochen!“ protestierte ich, wenn dann sollte der Kerl schon richtig kucken. „Ich wäre lieber nicht so frech!“ zischte er. Genervt rollte ich mit den Augen „Wie alt bist du 3? Ohh sei nicht so frech...“ öffte ich ihn nach. Wütend verzog der Kerl das Gesicht. „Halt besser die Klappe kleine!“ zischte er und holte ein Klappmesser hervor. „Ohhh Nein Bitte tu mir nichts...“ sagte ich und lachte mich gleich darauf schlapp. „Na warte du kleine...“ „Hey wird du jetzt mal besser nicht frech!“ zischte ich und funkelte ihn an. Es war ja eigentlich nicht erlaubt meine Fähigkeiten gegen Menschen ein zu setzten aber...in diesem Fall könnte ich doch wohl noch mal eine ausnahm machen. „Jetzt sei besser ruhig..“ sagte er bedrohlich und kam mit dem Messer immer näher. Ich seufzte und schloss einen Moment die Augen. „Yumi...Fass!“ sagte ich völlig ruhig. Keine zwei Sekunden später stürzte sich meine Kleine, wütend Fauchend auf diesen möchte gen Verbreche und Kratzte ihm sein nicht grade hübsches Gesicht auf. Der Kerl schrie und

lies das Messer fallen, versuchte Yumi von sich zu bekommen. Ich grinste nur. „Ihr dürft auch gerne ran...“ murmelte ich und eine ganze Horde Katzen stürzte sich auf den Typen. Dieser schaffte es Notgedrungen sich zu befreien und lief schreiend davon, einige Katzen verfolgten ihn noch. Lächeln nahm ich Yumi auf den Arm. „Du sollst doch nicht immer weglaufen...“ schimpfte ich und lief mit ihr gemütlich zurück in Richtung Innenstadt.

Yumi:

Fröhlich kam ich in der Stadt an und wurde fast von einem Zerkratzen Typen, der von einigen Katzen verfolgt wurde, umgerannt. Verwirrt sah ich ihm nach „Vielleicht hat er Katzengrass bei sich...“ murmelte ich und machte mich auf den weg zu einem hübschem Laden der grade Kleider im Angebot hatte. Gut gelaunt besah ich mir die große Auswahl. Yuki hatte etwas von einem Ball erzählt auf dem auch die Schüler der Night Class sein sollten, zwar war mir nicht ganz wohl bei dem Gedanken mit diesen ganzen Vampiren in einem Raum zu sein und das für den ganzen Abend, aber ich mochte solche Veranstaltungen und brauchte dringend noch ein Kleid. Gut ich gestand mir nach 10 Minuten selbst ein, das hier wohl nicht die Richtige Auswahl war aber, ich konnte ja trotzdem mal kucken.

Cat:

Gedanken verloren lief ich durch die Straßen ich müsste bald zurück um noch etwas zu schlafen, bevor der Unterricht anfing.

Grade wollte ich zurückgehen, als ich eine bekannte Aura verspürte. „Mhh...Yumi spürst du das auch?“ fragte ich und sah zu ihr runter. Fast erschien es so als würde meine Katze nicken. Immer noch verwirrt versuchte ich fest zu stellen woher dieses Gefühl kam. Zielstrebig marschierte ich auf einen Laden zu. Drinnen waren grade viele Kleider im Angebot aber trotzdem waren nur wenige Kundinnen hier. Kurz sah ich mich um erblickte aber niemandem von dem dieses Gefühl ausging. Seufzend drehte ich mich wieder um und verlies den laden, solche Geschäfte waren eh nichts für mich. „Komm Yumi wir gehen nach hause...“ flüsterte ich und machte mich auf den Rückweg.

Yumi:

Verwirrt sah ich aus der Umkleide „Ich hätte schwören können das...“ ich unterbrach mich selbst. Nein das war unmöglich. Selbst über mich lachend zog ich das Nächste Kleid an welches ich mir rausgesucht hatte. „Als ob sie in so einen Laden kommen würde...“ murmelte ich und lächelte traurig.